

Tanz und Unterhaltung mit Jungmusikanten

JungmusikantInnen werden üblicherweise dann engagiert, wenn sie eine Konzerteinlage geben oder einen Kurzeinsatz bestreiten sollen. Meist ist ja das Repertoire des musikalischen Nachwuchses auch noch nicht derart gross, dass sich damit ein abendfüllendes Programm gestalten liesse. Nun, einmal kommt der Moment, wo von den JungmusikantInnen längere Einsätze gefordert werden. Am **Freitag, 8. Oktober 2004** von 20.00–01.00 Uhr spielen im Hotel Restaurant «Krone» in Kerns drei Jungformationen

abwechslungsweise zur Unterhaltung und zum Tanz auf. Eingeladen wurden die Lopperörgeler aus Hergiswil, die übrigens kürzlich ihren ersten Tonträger vorgestellt haben, das Akkordeonduett Simon Haller-Adamo Häller aus Kägiswil und die Kapelle Elias Husstein aus dem luzernischen Root. Wer also von den jungen MusikantInnen mehr als nur zwei oder drei Titel hören und dazu vielleicht sogar das Tanzbein schwingen möchte, sollte sich den 8. Oktober 2004 schon jetzt reservieren. *Patrick Rieder*

Das Portrait

Name, Vorname:

Müller Hansueli

Adresse:

Gumi, 6063 Stalden

Geburtsdatum:

16. März 1976

Berufliche Tätigkeit:

Ich bin Meisterlandwirt und arbeite auf dem elterlichen Landwirtschaftsbetrieb. Dazu bearbeite ich seit sieben Jahren landwirtschaftliche Buchhaltungen für ein Treuhandunternehmen.

Musikalische Laufbahn:

Meine ältere Schwester Franziska spielte bereits Schwyzerörgeli. Auch mir gefiel dieses Instrument, und so begann ich mit neun Jahren mit dem Schwyzerörgelunterricht an unserer Musikschule. Schon bald konnten wir im Duett üben und auftreten. Unsere ersten Auftritte im «Wolfännli» im Hasliberg mit Musik, Jodel und Gesang bleiben mir unvergessen. Seit 1994 spiele ich zusammen mit Dres Omlin für die Trachtengruppe Schwendi bei Folkloreabenden, Urschweizer und Kantonalen Trachtentagen sowie weiteren Anlässen.

Ausgleich, andere Interessen, Hobbies:

Feuerwehr Sarnen, Wandern, Biken, Lesen, alles rund ums «Buirä».

Musikalische Vorbilder:

Rees Gwerder, Schwyzerörgeliduo Iten-Grab. Mir gefallen



besonders urchige Schwyzer-tänzli und alles mit «Ohrwurm»-Charakter.

Ein musikalisches Erlebnis:

Der Auftritt vor dem amtierenden Nationalratspräsidenten und Musikfreund Max Binder war sicher eines meiner grössten musikalischen Erlebnisse. Es ist auch sehr schön zu sehen, wie bereits mein neun Monate alter Götlibub Michael Freude an meiner Örgelmusik zeigt. Mein Tipp: Schreit er, spiele ich ihm etwas vor, und alles ist wieder gut...

Zukunft, Ziele, Wünsche:

Die Volksmusik ist bei uns im Obwaldnerland gelebte Tradition und hat eine grosse Anhängerschaft. Ich hoffe, dass dies auch in Zukunft so bleibt. Mein Schwyzerörgeli begleitet mich seit Jahren, und ich versuche, mein Spiel stets zu verbessern. Ich freue mich auf viele gemütliche Stunden «ör-gälä und juizä».



Kantonalverband Zug

René Gut

041 711 87 85

Heubodenstubete

Sonntag, 5. September.

Liebe Musikanten, geschätzte Ländlermusikfreunde, wir laden Euch herzlich ein, an der diesjährigen VSV-Heuboden-Stubete teilzunehmen und bei gemüthlicher Stimmung mit uns einen abwechslungsreichen Nachmittag zu verbringen. Wir grillieren ab 12.00 Uhr mittags und ab 13.00 Uhr eröffnet die Kapelle René Gut-Frieda Diethelm die Stubete. Beim Würfelspiel und Pfeilwerfen kann die Geschicklichkeit geprüft werden. Der Heubodenmeister gewinnt einen attraktiven Fruchtekorb. Bei schönem Wetter geniessen wir im Freien den kühlenden Schatten der Bäume, andernfalls machen wirs uns im Gaden gemüthlich.

Voranzeige

Kant. Generalversammlung Samstag, 4. Dezember 2004, Restaurant Rütli Zug

Im Vorstand sind unbedingt zwei Chargen neu zu besetzen: Wir suchen Kassier und Musikchef. Ich bin der Meinung, es müsste möglich sein, unter den 540 Mitgliedern zwei Personen zu finden, die in der Lage wären, diese beiden Posten zu besetzen. PC-Kenntnisse wären von Vorteil. Der Vorstand sollte zur nächsten KGV wieder vollzählig sein, bitte helft uns bei der Suche nach zwei neuen, geeigneten Vorstandskollegen.

Hinweise und Tipps an Kantonalpräsident René Gut
(Adresse/Telefon siehe unten).

10. Jungmusikantentreffen im Casino Zug Samstag, 9. April 2005

Das 10. JMT soll einerseits eine Jubiläumsfeier sowie eine Gedenkveranstaltung für den kürzlich verstorbenen Gründer des JMT, Edgar Fried, werden. Die Vorbereitungen für die VSV-mässig wichtige Veranstaltung werden in Kürze anlaufen. Besonders bezüglich des Rahmenprogramms ist das OK der Meinung, Euch und vor allem den teilnehmenden Jungmusikanten etwas Besonderes und Attraktives zu bieten. Wir werden sobald wie möglich näher informieren.

Der heutige Aufruf richtet sich an Musiklehrer und -schüler, Eltern und Verwandte, VSV-

Mitglieder und Stubeteorganisatoren, sich allfällige Talente zu merken und an uns weiterzuleiten. Wir würden auch eine Zusammenarbeit mit Organisatoren von andern ähnlichen Veranstaltungen sehr schätzen. Das Allerwichtigste aber ist das Datum:

Samstag, 9. April 2005 Schweizerisches Jungmusikantentreffen, Casino Zug

Infos und Auskünfte:

René Gut, Fischmarkt 5
6300 Zug
Telefon 041 711 87 85
079 480 57 32

An alle Jungmusikanten

Schweizerisches Jungmusikanten-Treffen 2005 Samstag, 9. April, in Zug

